



Der Oberbürgermeister
der Stadt Wuppertal

Anschrift
Rathaus
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon
+49 202 563 5893

Telefax
+49 202 563 8020

E-Mail
oberbuergemeister
@stadt.wuppertal.de

Stadt Wuppertal – Oberbürgermeister - 42269 Wuppertal

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im
Rat der Stadt Wuppertal
-Im Hause-

20. November 2018

Sehr geehrte Frau Liebert, sehr geehrter Herr Schulz,

ich komme zurück auf die Kleine Anfrage Ihrer Fraktion vom 23. Oktober 2018 hinsichtlich des Spielplans des Tanztheaters Pina Bausch für die Saison 2018/2019, die seitens dessen Geschäftsführers, Herrn Hesse, wie folgt beantwortet wird:

Frage:

Handelt es sich bei dem veröffentlichten Spielplan um einen von der ehemaligen Intendantin des Tanztheaters Pina Bausch erarbeiteten Spielplan? Wenn ja, warum wurde Frau Binder mit dem Argument fristlos entlassen, sie habe keinen Spielplan vorgelegt?

Antwort:

„Adolphe Binder wurde u.a. gekündigt, weil sie keinen umsetzbaren Spielplan 2018 – 2019 vorgelegt hat. Sie hatte sich der Absprachen und Überprüfung ihrer Vorschläge durch die diversen Abteilungen verweigert.

Teile ihrer Vorlage für den Zeitraum August 2018 bis Februar 2019 wurden übernommen und andere bearbeitet und insgesamt die künstlerische Planung für diesen Zeitraum abgeschlossen.

Änderungen für die Zeit August 2018 – Februar 2019:

Eröffnungsfeier SpielZeit am 08. + 09.09.2018: Dieser Programmpunkt wurde ersatzlos gestrichen. Bis auf Gagenangebote zu zwei bis drei Kon-

zerten von Gastkünstlern gab es im Entwurf von Frau Binder weder ein Konzept, noch künstlerische Vorgaben, noch technische bzw. räumliche Anforderungen zu einem möglichen Programm; die Technische Leitung hielt eine Betreuung zum parallel stattfindenden Aufbau von „Vollmond“ für nicht gesichert. Die Auswirkung auf „Vollmond“ konnte laut Technischer Leitung sein, dass Bühnenproben entfallen und das Stück mit nur einer Generalprobe aufgeführt werden müsste. Hinzu kam, dass das TTW aus eigenen personellen Ressourcen nicht beide Programmpunkte zeitgleich betreuen kann.

Foyerveranstaltung am 03.11.2018: hier war der mitgeteilte Planungsstand durch die Intendantin identisch mit dem SpielZeit-Fest. Aus Unkenntnis des Programms und aus Mangel an Personal-Ressourcen wurde der Programmpunkt ebenfalls gestrichen.

Konkretisierungen der Planung für die Zeit August 2018 – Februar 2019:

Gastspiel Berlin August / September 2018: hier wurde die Planung der Ersatztänzer festgelegt.

Café Müller: Frau Binder hatte ihre Idee der „Drei-Generationen-Besetzungen“ trotz der Absagen von Dominique Mercy und Jean Sasportes nicht präzisiert. So blieb es bei den Vorstellungen ohne die nicht erfüllbare Ankündigung von 3 Generationen.

Nefés in Sao Paulo: hier stand die Anzahl von Doppelbesetzungen (Tanz, Probenleitung) im Widerspruch zur maximalen vom Gastgeber akzeptierten und üblichen Anzahl der Mitreisenden.“

Frage:

Der nun vorgelegte Spielplan ist zeitlich bis Februar begrenzt. Wann wird ein Spielplan für die Zeit von Februar bis Mai 2019 der Öffentlichkeit vorgelegt?

Antwort:

„Für den Zeitraum März bis Juli 2019 ist angestrebt, noch in diesem Kalenderjahr den Spielplan fertigzustellen. Dafür ist eine umfangreiche Planungsänderung für die 15 Vorstellungen in Wuppertal in den Monaten März (7x) und Mai (8x) 2019 notwendig.“

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Mucke

2 – Ratsfraktionen/-gruppe, GBL 2.2, 001 z.K.

3 – z.Vg.